

Ortsbeirat Kleinlinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Braungart
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 24.04.2012

Niederschrift

zur 10. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden
am Mittwoch, dem 18.04.2012,
im Bürgerhaus Kleinlinden, Gruppenraum 2 und 3, Zum Weiher 33, 35398 Gießen-
Kleinlinden.

Sitzungsdauer: 20:00 – 20:35 Uhr

Teilnehmer/-innen

Herrn Helmut Volkmann	SPD	
Frau Christiane Janetzky-Klein	Bündnis 90/Die Grünen	Stellv. Ortsvorsteherin
Herr Prof. Dr. Frieder Lutz	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Claudia Tillmann	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Winfried Wagenbach	CDU	
Herr Dr. Klaus Dieter Greilich	FDP	

Vom Magistrat:

Frau Astrid Eibelshäuser Stadträtin

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Simone Benz Schriftführerin

Entschuldigt:

Herr Norbert Herlein	SPD	Ortsvorsteher
Frau Ingrid Kaminski	SPD	
Frau Anja-Verena Helmchen	CDU	

Stellv. Ortsvorsteherin Janetzky-Klein eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Herr Dr. Greilich bittet den Punkt „Offene Jugendarbeit im Stadtteil Kleinlinden“, der in der Einladung als TOP 3 vorgesehen war, von der Tagesordnung der heutigen Sitzung zu streichen, da Herr Kries, Leiter der Brüder-Grimm-Schule, heute verhindert ist.

Die übrigen Ortsbeiratsmitglieder erklären sich damit einverstanden.

Somit ist die Tagesordnung in der geänderten Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Offene Jugendarbeit im Stadtteil Kleinlinden - zurückgestellt -
4. Genehmigung der Niederschrift über die 9. Sitzung des Ortsbeirates am 21.03.2012
5. Bürgerfragestunde
6. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
- 6.1. Anfrage zu verschiedenen Stellungnahmen des Magistrats OBR/0809/2012
- Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2012 -
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Hygienebehälter für Männer mit Inkontinenz im OBR/0807/2012
Bürgerhaus und öffentlichen Toiletten
- Antrag der SPD-Fraktion vom 03.04.2012 -
9. Bogensportgelände auf der Wiese unterhalb des OBR/0808/2012
Bürgerhauses
- Antrag des Ortsvorstehers vom 05.04.2012 -
10. Baugebiet Heerweg OBR/0810/2012
- Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2012 -
11. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Wurde bereits zu Beginn der Sitzung abgehandelt.

2. Beschlussfassung über die Tagesordnung

Wurde bereits zu Beginn der Sitzung abgehandelt.

3. Offene Jugendarbeit im Stadtteil Kleinlinden

Zurückgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 9. Sitzung des Ortsbeirates am 21.03.2012

Herr Dr. Greilich, FDP-Fraktion, bittet auf Seite 4 der Niederschrift unter 4. *Bericht des Jugendamtes über die „Offene Jugendarbeit im Stadtteil Kleinlinden“* den zweiten Absatz wie folgt zu ändern:

„Herr Dr. Greilich, FDP-Fraktion, empfindet den Bericht mehr als ***unbefriedigend***.“

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die Niederschrift wird in der geänderten Form einvernehmlich beschlossen.

5. Bürgerfragestunde

Herr Karl-Heinz Weller vom Schützenclub Roland bittet den Magistrat um Auskunft in der Angelegenheit „Einrichtung eine Bogensportgeländes“. Die von Herrn Weller gestellten Fragen finden sich auch im Antrag des Ortsvorstehers, OBR/0808/2012 wieder, der unter TOP 9 der heutigen Sitzung behandelt wird.

6. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

Stellv. Ortsvorsteherin Janatzky-Klein merkt an, dass zu folgenden Anträgen und Anfragen Stellungnahmen des Magistrats vorliegen:

- Bebauungsgebiet „Margaretenhütte“ als Gewerbefläche für zukünftige Steuerzahler; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.12.2011, OBR/0671/2012
- Instandsetzung des Holzgeländes am Bachelor; Antrag der FDP-Fraktion vom 22.01.2012, OBR/0658/2012
- Gehweg am südlichen Ende der Hermann-Löns-Straße; Anfrage eine Bürgers in der 8. Sitzung des Ortsbeirates am 15.02.2012, TOP 4
- Minimierung der Unfallgefahr im Kreuzungsbereich Brandwegbrücke; Antrag der FDP-Fraktion vom 13.11.2011, OBR/0550/2011
- Entlastung des Schwerlastverkehrs im Ortskern; Antrag der FDP-Fraktion vom 13.11.2011, OBR/0549/2011

**6.1. Anfrage zu verschiedenen Stellungnahmen des Magistrats OBR/0809/2012
- Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2012 -**

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zu berichten, ob und wann mit einer Antwort auf die nachfolgend genannten und jeweils vom Ortsbeirat beschlossenen Anträge gerechnet werden kann:

1. Neuordnung Linienführung der Buslinien 1 und 11 vom 31.07.2011 (OBR/0286/2011),
2. Erschließung Baugebiet Riehlweg vom 22.01.12 (OBR/0657/2012),
3. Instandsetzung Fußweg Bachelor (OBR/0658/2012).“

Dr. Greilich, FDP-Fraktion, erklärt, da zu Punkt 3 des Antrages inzwischen eine Stellungnahme vorliege, könne dieser entfallen. Ansonsten bitte er um Zustimmung.

Stadträtin Eibelshäuser informiert die Ortsbeiratsmitglieder darüber, dass die beiden anderen Stellungnahmen in Arbeit seien und zeitnah vorliegen werden.

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig zugestimmt.

7. Mitteilungen und Anfragen

Herr Dr. Greilich, FDP-Fraktion, erklärt, er habe sich sehr über die Stellungnahme des Magistrats bezüglich der Minimierung der Unfallgefahr im

Kreuzungsbereich Brandwegbrücke geärgert. Es sei völlig unerheblich, dass das verletzte Kind den Unfall verursacht habe. Tatsache sei, dass hier eine erhöhte Unfallgefahr bestehe.

Bürgermeisterin Weigel-Greilich habe inzwischen signalisiert, dass sie eine Stop-Schild-Regelung an dieser Stelle befürworte.

Die Mitglieder des Ortsbeirates sprechen sich dafür aus, dass Bürgermeisterin Weigel-Greilich dafür Sorge tragen solle, dass diese Regelung so bald wie möglich umgesetzt werde.

8. Hygienebehälter für Männer mit Inkontinenz im Bürgerhaus und öffentlichen Toiletten - Antrag der SPD-Fraktion vom 03.04.2012 - **OBR/0807/2012**

Antrag:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat der Stadt Gießen, dem Beispiel der Stadt Marburg zu folgen und in öffentlichen Toiletten Hygienebehälter für Männer mit Inkontinenz zu installieren.

Insbesondere bittet der Ortsbeirat Kleinlinden den Magistrat der Stadt Gießen, auf die Stadthallen GmbH einzuwirken, in allen Bürgerhäusern der Stadt Gießen modellhaft, insbesondere im Bürgerhaus Kleinlinden, derartige Hygienebehälter schon im Vorgriff zu installieren.“

Herr Volkmann, SPD-Fraktion, verliest den Antragstext und bittet um Zustimmung.

Stadträtin Eibelshäuser erklärt, die Zuständigkeit liege hier bei der Stadthallen GmbH. Sie werde das Anliegen weiterleiten.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

9. Bogensportgelände auf der Wiese unterhalb des Bürgerhauses - Antrag des Ortsvorstehers vom 05.04.2012 - **OBR/0808/2012**

Antrag:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat um Auskunft, warum noch immer nicht dem Schützenclub ‚Roland‘ Kleinlinden die Möglichkeit geboten wurde, ein Bogensportgelände unterhalb des Bürgerhauses (Flur 4, Flurstück 55 – 70) zu errichten.

Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat der Stadt Gießen zugleich um Auskunft,

ob es zutrifft,

- dass das Hochwasserrückhaltebecken gegenüber dem Bürgerhaus gebaut wurde, ohne dass man Rücksicht auf die die Wirtspflanze des Ameisenbläulings und evtl. den FFH-Lebensraumtyp Magere Flachland-Mähwiesen genommen hat?
- dass in diesem Zusammenhang auch keinerlei Gutachten und naturschutzrechtliche Überprüfungen und diesbezügliche Ausgleichsmaßnahmen erstellt wurden?

Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat der Stadt Gießen bei einer bejahenden Antwort der obigen Frage zugleich um Auskunft,

- warum dann von dem Schützenclub ‚Roland‘ Kleinlinden ein derartiges Verfahren abverlangt wird?
- bzw. sollte ein derartiges Gutachten existieren, warum nicht auf dieses Gutachten für die Einrichtung des Bogensportgeländes zurückgegriffen werden kann?“

Herr Volkmann, SPD-Fraktion, verliert den Antrag des Ortsvorstehers und bittet um Zustimmung.

Beratungsergebnis: Ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

**10. Baugebiet Heerweg
- Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2012 -**

OBR/0810/2012

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zum Stand der Entwicklung des Baugebietes Heerweg und insbesondere zu folgenden Fragen zu berichten:

1. Wie viele Baugrundstücke umfasst das Baugebiet Heerweg?
2. Wann wurde die erste Baugenehmigung erteilt?
3. Wie viele Bauanträge bzw. wie viele Baugenehmigungen wurden bislang insgesamt gestellt bzw. erteilt?
4. Ab welchem Prozentanteil von genehmigten Bauanträgen sieht der Magistrat die Notwendigkeit für den endgültigen Ausbau der Erschließungsanlagen und wann wird damit voraussichtlich begonnen werden bzw. wann ist mit deren Fertigstellung zu rechnen.
5. Haben die Käufer städtischer Grundstücke im Baugebiet Heerweg bereits mit dem Kauf des Grundstückes die Erschließungskosten entrichtet?“

Herr Dr. Greilich, FDP-Fraktion, verliert den Antragstext.

Beratungsergebnis: Ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

11. **Verschiedenes**

Stellv. Ortsvorsteherin Janetzky-Klein schlägt vor, wie bereits für die heutige Sitzung vorgesehen, eine Stunde vor der nächsten Ortsbeiratssitzung mit dem Leiter der Brüder-Grimm-Schule, Herrn Kries, Vertretern des Schulelternbeirates, zwei Vertretern der Anwohner (Siefried Droese, Lützellindener Str. 78 und Ewald Klein, Lützellindener Str. 76) und je einem Vertreter der Fraktionen einen Lösungsvorschlag für die Parksituation an der Brüder-Grimm-Schule zu erarbeiten.

Sie bittet die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte die Einladung entsprechend zu versenden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt stellv. Ortsvorsteherin Janetzky-Klein die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 23.05.2012, um 20:00 Uhr statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 14.05.2012, 8:00 Uhr.

DIE STELV. ORTSVORSTEHERIN:

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) J a n e t z k y – K l e i n

(gez.) B e n z